

FUTSAL

INFO, REGELN & VORTEILE

Futsal ist die vom Weltfußballverband FIFA anerkannte Variante des Hallenfußballs. **Futsal** stammt aus Südamerika und wird mittlerweile weltweit gespielt.

Der Name leitet sich vom portugiesischen Ausdruck **futebol de salão** und dem spanischen **fútbol sala** (=Hallenfußball) ab.

Futsal zeichnet sich vor allem durch ein spezielles **Regelwerk** zum **Schutz der Akteure** aus:

Praktisch jeder Körperkontakt ist untersagt.

Speziell ist auch der «springfaule» Futsal-Ball.

Der Futsal-Ball

Die Ballannahme und -kontrolle gelingen mit dem Futsal-Ball viel besser als mit dem traditionellen Fußball. Das erhöht die Anzahl der Ballkontakte, steigert die Spielintensität und erhöht den Lernerfolg. Davon profitieren alle.



SPIELERZAHL



Wenn möglich sollte in kleinen Gruppen, wie 3 gegen 3, oder 5 gegen 5 gespielt werden.

[FIFA Regel: 4 FeldspielerInnen und ein Torwart; höchstens 7 ErsatzspielerInnen, unbegrenztes Auswechseln möglich]

BALL



Gespielt wird mit einem speziellen Futsal-Ball, dessen Sprungeigenschaften vermindert sind. Alternativ eignen sich herkömmliche Lederfußbälle mit reduziertem Luftdruck.

[FIFA Balleigenschaften: Größe 4, Umfang: 62-64cm, Gewicht: 390-430g, Druck: 0,4 bis 0,6 bar]

FOULS



Jeder Körperkontakt gilt als Foul und wird gepfiffen. EinE SpielerIn verursacht einen Freistoß, wenn er oder sie durch hineingrätschen (von jeder Seite) den Ball gewinnen will während der/ die GegnerIn den Ball spielt. Auch anderer Körperkontakte, z.B. mit den Händen drücken, werden als Fouls geahndet.

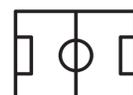
TEAMFOULS

Nach einer vorgegebenen, der Spiellänge angepassten Anzahl von Fouls für Unsportlichkeit, erhält der Gegner für jedes weitere Foul einen Strafstoß zugesprochen. Im Unterricht betragen die Spielzeiten oft nur 6-8 Minuten pro Spiel, deshalb sollte die Anzahl der Teamfouls, bis es zu einem Strafstoß kommt, auf 2 reduziert werden.

[FIFA Spielzeit: 2x 20 Minuten]

- ⚽ Futsal reduziert das Verletzungsrisiko
- ⚽ Die Technik der Spieler wird verbessert
- ⚽ Erleichtert das Spielen für technisch Schwächere durch vermindertes Sprungverhalten des Balles → bessere Ballannahme/-kontrolle
- ⚽ Durch das kleine Spielfeld wird die Schnelligkeit/ Beweglichkeit der Spieler trainiert
- ⚽ Mehr Ballkontakte / gesteigerte Spielintensität
- ⚽ Bessere Möglichkeit Stürmer und Verteidiger zu sein
- ⚽ Körperkontakt = Foul [definierte Anzahl Fouls führt zu einem Strafstoß]
- ⚽ Keine wild in der Halle herumfliegende Bälle → Spielfeldrand ist Seitenauslinie oder Hallenwand
- ⚽ Lernerfolg wird erhöht

FELD



Futsal wird in der Halle ohne Banden, jedoch mit Seitenauslinien gespielt. Als Begrenzung kann das Handball-, oder Basketballfeld dienen. Sind solche Bodenmarkierungen nicht vorhanden, können die Hallenwände als Begrenzung genutzt werden. Gehen Bälle ins Aus, werden sie mit einem „Einkick“ wieder ins Spiel gebracht.

[FIFA Feldgröße bei nicht internationalen Spielen: Länge (Seitenlinie): mindestens 25 m und höchstens 42 m]